

Für Ruhe sorgen und Schwimmunterricht

Beitrag von „Krabappel“ vom 31. Dezember 2017 14:50

[Zitat von Lilla1234](#)

Und was machst du, wenn du bis zur Null heruntergezählt hast, und es immer noch nicht leise ist?

[Zitat von Lilla1234](#)

... Da würde ich mir ziemlich albern vorkommen den Leise-Fuchs zu machen, wobei mir dreiviertel der Klasse sowieso nicht anschaut.

Wenn du den Leisefuchs oder was auch immer machst *schaut* dich aber jeder an. Zumindest dann, wenn du dir nicht „albern vorkommst“.

Alles, was wir hier schreiben hast du doch schon gehört. Das Problem ist, dass du so viel Angst davor hast, dass dich jemand ignorieren könnte, dass das einer selbsterfüllenden Prophezeiung gleichkommt.

Übe doch z.B. mal vorm leeren Klassenzimmer das zu sagen, was du willst. Ohne lächeln, ohne entschuldigen, ohne Hände nervös zu ringen. Einfach Ansagen machen, Blickkontakt aushalten, Erwartungshaltung aufbauen.

Ob du dann Striche machst, Klangschalen nutzt oder was auch immer ist völlig egal. Derlei Methoden funktionieren alle nur, wenn *du* dahinterstehst. Du kannst 27 Pubertiere nur zügeln, wenn du dich selbst als Erwachsenen wahrnimmst, der den Kindern sagt, wie man sich im überfüllten Klassenzimmer verhalten muss, damit kein Chaos ausbricht. Die Grundhaltung sollte nicht sein: ich muss nur nett genug sein, damit sie mich auch ja mögen. Sondern umgekehrt. Erst wenn alle still sitzen und nach vorne gucken, erst dann kannst du etwas erklären oder einen Witz machen oder loben, sonst hat niemand was von deiner Nettigkeit...